

Monitoring und Reporting – Umsetzung 2015

Zeitplan für das Monitoring in Hessen 2015

Das Monitoring bezieht sich auf das Kalenderjahr 2015. Die Ergebnislisten sind der EU von der GDI-DE jährlich am 15. Mai bereitzustellen.

Das Verfahren wird in diesem Jahr automatisiert im Geoportal Hessen durchgeführt, sofern die entsprechenden Dienste hier registriert sind. Weitere Informationen dazu finden Sie im Anschreiben zum Monitoring, das Sie unten herunterladen können.

- 11.12.2015 Aufruf zum Monitoring (Landesverwaltung und Kommunen)
- 15.02.2016 Meldungen an die zentrale Kompetenzstelle für Geoinformation
- 01.04.2016 Meldung der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation an die GDI-DE
- 04.05.2016 Veröffentlichung des deutschen Monitoring-Ergebnisses durch die GDI-DE
- 15.05.2016 Meldung der GDI-DE an die EU

Auswertung

Abbildung 1 fasst das Monitoring-Ergebnis in Hessen hinsichtlich der gemeldeten Geodatensätze zusammen und stellt die Anzahl der Meldungen den letztjährigen Monitoring-Ergebnissen gegenüber. Insgesamt wurden 63 Datensätze gemeldet.

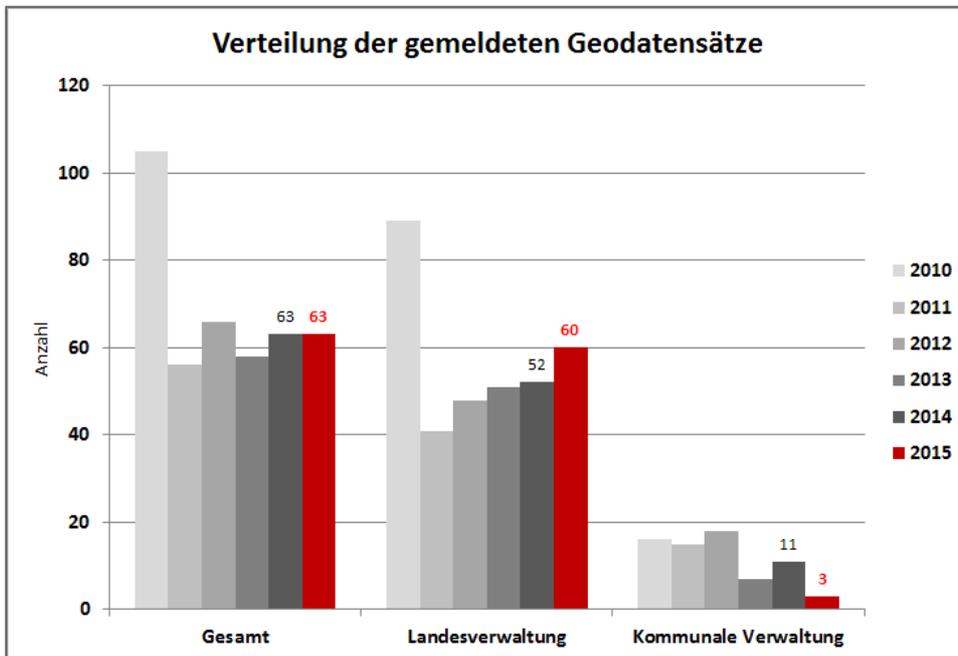


Abbildung 1: Anzahl der gemeldeten Datensätze Monitoring 2010 – 2015

Der Umsetzungsstand der INSPIRE-Vorgaben für die gemeldeten Geodatensätze und -dienste wird in der Abbildung 2 aufgezeigt.

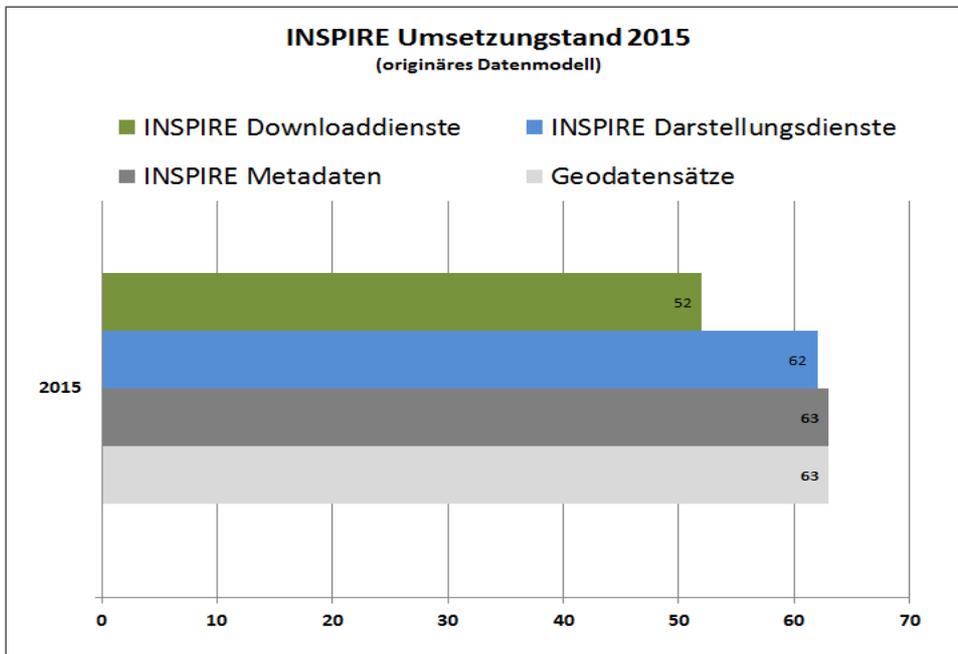


Abbildung 2: Stand der Umsetzung 2015

Die Beschreibung der Geodatensätze und -dienste mit Metadaten (63 von 63) erfüllt die INSPIRE-Anforderungen. Bis auf einen Geodatensatz werden alle Geodatensätze über INSPIRE-konforme Darstellungsdienste bereitgestellt (Pflicht zur Bereitstellung seit 9. November 2011). Von den 63 geforderten Downloaddiensten werden 52 durch die geodatenhaltende Stelle bereitgestellt (Pflicht zur Bereitstellung seit 28. Dezember 2012).

Download:

- Anschreiben Monitoring 2015 (PDF / 94 KB)
- Ergebnis Monitoring 2015 (PDF / 126 KB)

Link:

Weitere Informationen zum [Monitoring & Reporting in Deutschland](#) finden Sie auf den Webseiten der GDI-DE.

Ergebnisse [INSPIRE Monitoring-DE 2015](#)